



Quelle: Rhein-Zeitung Nr. 20, Lokalteil Neuwied – 24.01.12, Seite 15

Wied führt Hochwasser



■ **Waldbreitbach.** Nach den jüngsten Niederschlägen ist die Wied an einigen Stellen wie in Waldbreitbach (Foto) über ihre Ufer geschwappt. Das Wasser steht auf der Wiese, auf der sich im Sommer Tausende bei „Wied in Flammen“ drängen. Wie Wehrleiter Ulrich Schmitz informiert, geht derzeit von den Fluten aber keine Gefährdung für Anwohner aus. Die Feuerwehr war bisher auch nicht im Einsatz. Am ehesten betroffen wäre Waldbreitbach, danach würde sich das Hochwasser auch in Niederbreitbach und Roßbach auswirken. Schmitz schließt jedoch nicht aus, dass in einigen Kellern schon Pumpen laufen, um nach oben drückendes Grundwasser herauszupumpen. Anhaltender Regen bei vollgesaugtem Boden könnte die Wied weiter ansteigen lassen. Laut Schmitz geht das mitunter schnell: binnen zehn Stunden um einen Meter. *rgf* Foto: Niebergall